

Titelbild im Oktober: La Porta Izumi / La Porta Fontana

Die Zahl der Japanerinnen und Japaner, die alljährlich nach Spanien reisen, um die Werke Gaudís zu bestaunen, wird nicht gering sein. Dass es auch einen „japanischen Gaudí“ gibt, der mitten in Tokyo die beachtlichsten Beispiele seiner Architekturphilosophie hinterlassen hat, ist hingegen den wenigsten bekannt. Nicht umsonst wird es in diesem Monat eine Exkursion zu einigen seiner Gebäude geben (siehe Veranstaltungen) – wir wollen schließlich wieder eine Bildungslücke schließen.

Tanaka Toshirō (*1934), bekannter unter seinem Künstler-Pseudonym „Von Jour Caux“ oder Bon Jukō (梵寿綱), zeichnet u.a. für die aufwendige Fassade des Gebäudes „La Porta Izumi“ (bekannt auch als „Art Complex 7th“) in Suginami-ku verantwortlich (eigentlich ein Appartement-Gebäude mit einer Penthouse-Wohnung). Am grandiosesten ist die fast die ganze Gebäudehöhe einnehmende und auch in den Innenbereich des Gebäudes referenzierende „Frau unter einem Baum“ (樹下美人図) als Symbol der Fruchtbarkeit – hier stellvertretend für die Symbiose aus Philosophie, Kunsthandwerk und Architektur, die Von Jour Caux bei all seinen Gebäuden ein Anliegen war und ist.

Foto & Text: Thomas Gittel

IMPRESSUM

Die OAG NOTIZEN erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber:	OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens
Adresse:	OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan
Tel:	(03) 3582-7743
Fax:	(03) 5572-6269
E-Mail:	tokyo@oag.jp
URL:	https://oag.jp
Redaktion:	Dr. Maïke Roeder (roeder@oag.jp)
Auflage:	800 Exemplare
Redaktionsschluss:	15. des Vormonats
Druck:	PrintX Kabushikigaisha, Tokyo



© 2023 OAG Tokyo
ISSN 1343-408X